Siegerehrung Schweineschiessen

Unser 32. Schweineschießen ist schon wieder Geschichte. Der am Samstag, dem 09. Dezember, durchgeführten Siegerehrung sind 16 Schießtage vorangegangen. Und diese Tage waren gut besucht. An dem Schießen um Fleisch und Wurstpreise haben insgesamt 271 Personen teilgenommen. Die Zahl setzt sich aus Einzelteilnehmern, Mannschaftsschützen und Jugendlichen zusammen. Um alle Teilnehmer mit Preisen bedenken zu können wurden 12 Schweine geschlachtet und zu Fleisch und Wurstpreisen verarbeitet.

Der erste Vorsitzende Torsten Lau bedankte sich in seiner Begrüßungsrede bei allen Anwesenden für ihre Teilnahme. Er betonte die sehr gute Beteiligung an der Veranstaltung. Denn gut 1/3 seien Bürger der Stadt Sarstedt. Doch die Teilnehmer kamen nicht nur aus Sarstedt und seinen Ortsteilen. Das Einzugsgebiet reichte von Hamburg im Norden bis nach Holle im Süden. Auch die Ost-West-Ausdehnung ist beachtlich. Er dankte auch dem Schlachteteam der ASG, das am Tag vorher 12 Schweine zu Fleisch und Wurstpreisen verarbeitet hatten.

Sinja Stamme, Maurice Heinecke und Moritz Hennig haben das Jugendschießen gewonnen

Einem eigenen Wettbewerb hatten die 8 bis 11-jährigen. Sie gaben mit dem Lichtpunktgewehr ihre Schüsse ab. Für ihre Wertung wurden die beiden besten Tiefschüsse gewertet, genau wie bei den „Großen“. Den ersten Platz mit 326 Gesamtteilern belegte Sinja Stamme. Maurice Heinecke kam mit 525 Teilern auf Platz 2 und Platz 3 ging an Moritz Hennig (574 T.). Es folgten Marc Knauer und Leon Wedekind. Sie wurden mit Gutscheinen und einer eigenen Schlachtewurst geehrt.

Mit einem 0,0 Teiler war Hartmut Eckert dabei

Der beste Schuss des gesamten Schießens, einen 0,0 Teiler, hatte Hartmut Eckert aus Harsum abgegeben. Er erhielt einem Geldpreis. Das Mannschaftsschießen gewann die Mannschaft „Meister der ruhenden Waffe“ mit einem Gesamtteiler von 30,0 (5,0+11,4+13,6). Sie erhielten die ausgelobte Siegprämie von 125,00 €. Platz zwei ging an das „Groß Düngener Quartett“. Mit einem Gesamtteiler von 67,4 (15,2+19,9+32,3) erhielten sie ebenfalls einen Geldpreis. Platz drei sicherte sich die Mannschaft „SV 51“ mit 79,6 Gesamtteiler (8,5+16,6+54,5). Die Mannschaftsmitglieder können sich über einen zünftigen Umtrunk freuen. Für Platz 7 wurde die Mannschaft „Groß-Bad“ geehrt. Platz 14 ging an „Vier gute Freunde“, Platz 21 erreichten die „Leinespatzen“, Platz 28 sicherte sich „Die Strippenzieher“. Die Mannschaft „DIELAUCHS“ belegte Platz 35 und auf Platz 42 kamen die „CVJM-Traktoren“. Insgesamt waren 46 Mannschaften gestartet.

Norbert Poltermann nimmt den Preis für die "Meister der ruhenden Waffe" entgegen

Dann wurden die Einzelsieger des Schweineschießens aufgerufen. Mit seinem 2,0 + 5,3 Teiler = 7,3 Teiler Endergebnis konnte Thomas Gebke aus Hildesheim das ganzes Schwein mit nach Haus

nehmen. Der zweite Platz ging an unsere Vereinswirtin Gudrun Peters (1,4+7,2=8,6). Sie erhielt das halbe Schwein. Ein Hinterviertel als dritter Preis holte sich Volker Hennies aus Rössing (3,6+5,8=9,4). Über jeweils einen Hinterschinken freuten sich Götz Turnier (3,1+7,2=10,3/Sarstedt), Reinhard Schulz (10,4/Giesen), Gitta Schmidt (12,7/Hotteln), Dirk Krüger (13,0/Sarstedt), Hartmut Eckert (13,3/Harsum) und Volker Flöge (13,5/Sarstedt). Die Siegerliste wurde durch unseren Vorsitzenden verlesen. Er hatte damit einen Großteil des Abends zu verbringen. Denn gegen 21:00 Uhr waren erst ca. 100 Einzelpreise vergeben. Bei 256 Einzelteilnehmern konnte das noch ein langer Abend werden. Damit jeder Teilnehmer einen Preis hielt, hatten die fleißigen Helfer der ASG nicht nur die Schweine in Braten zerlegt. Es wurden auch mehr als 1000 Würste im Darm hergestellt und Wurst in Dosen eingekocht.

Thomas Gebke, Gudrun Peters und Volker Hennies belegten die ersten Plätze

Text *Christa Stöbener*
Fotos *Holger Hoseas*